

Datum 25.04.2019	Aktenzeichen: II.1	Verfasser: Kussin
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/303/2019		Seite: -1-

## AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

<b>Vorlage an</b>	<b>am</b>	<b>Sitzungsvorlage</b>
<b>Finanz- und Wirtschaftsausschuss</b>		<b>öffentlich</b>
<b>Gemeindevertretung</b>		<b>öffentlich</b>

### Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Genehmigung der im Haushaltsjahr 2018 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

### Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2018 sind – unter Berücksichtigung der Bewirtschaftungsgrundsätze nach den §§ 4 und 5 der Haushaltssatzung und der bestehenden Deckungskreise bzw. Deckungsvermerke – überplanmäßige Ausgaben gemäß § 82 der Gemeindeordnung (GO) wie folgt geleistet worden:

HHST	Bezeichnung	Höhe der Überschreitung	Erläuterung (soweit Überschreitung größer als 1.000,-- €)	Deckung
0200.65100	Geschäftsausgaben (zentrale Dienste)	1.518,34 €	Stellenausschreibung hauptamtl. Bürgermeister	Mehreinnahmen HHST 9000.01000 (Anteile an der Einkommenssteuer)
0200.66100	Beiträge an Verbände, Vereine und dergl.	604,14 €		
05200.60100	Wahlkosten	10,72 €		
1300.66190	Vermischte Ausgaben (Feuerwehr)	1.211,51 €	Kosten für einen Feuerwehreinsatz	
1300.71700	Zuschuss Feuerwehr laufende Zwecke	54,00 €		
2000.67270	Schulkostenbeiträge Förderzentren	5.323,97 €	2 Abrechnungen aus dem Jahr 2017 und erhöhte Schülerzahlen	
<b>2000.67280</b>	<b>Schulkostenbeiträge an sonstige Schulen</b>	<b>7.507,34 €</b>	Erhöhte Schülerzahlen	
4700.70100	Zuschüsse an Kinder-/Jugendfreizeiten	37,50 €		Mehreinnahmen HHST 8600.16500 (Zahlungsausgleich Vorjahresabschluss des Gem.betriebes Betriebsteil
7000.67300	Straßenentwässerungsentgelte an AZV Ostufer Kieler Förde	696,63 €		
<b>8240.71510</b>	<b>Abdeckung Vorjahresverluste der Gemeindebetriebes Betriebsteil Hafen</b>	<b>78.427,16 €</b>	Verlustausgleich aus dem Jahr 2016, siehe Beratungen und Beschluss in der Gemeindevertretung vom 12.12.18	
<b>8600.71510</b>	<b>Abdeckung Vorjahresverluste des</b>	<b>83.770,14 €</b>	Verlustausgleich aus dem Jahr 2016, siehe Beratungen	

	<b>Gemeindebetriebes Infrastrukturausgleich für Einheimische</b>		und Beschluss in der Gemeindevertretung vom 12.12.18	Tourismus)
8800.53000	Nutzungsentschädigung an LLUR	1.643,21 €	vertragsgemäße Abrechnung vom 16.11.18 für Fläche in der Dünenlandschaft	Mehreinnahmen HHST 9000.01000 (Anteile an der Einkommenssteuer)
9100.80800	Zinsen an den Kreditmarkt	3.417,34 €	Kreditneuaufnahme v. 12.07.18 (Haushaltsein- nahmerest aus dem Jahr 2017, 417.000 €)	Mehreinnahmen bei HHST 9000.01000 (Anteile an der Einkommenssteuer)
<b>1300.95000</b>	<b>Anbau/Sanierung des Feuerwehrgebäudes</b>	<b>91.782,24 €</b>	Mehrkosten für u.a. Nachbesserung der Zufahrtssituation, längere Baustelleneinrichtung, Pflasterung der Umfahrt. Beratung in der Gemeindevertretung vom 27.03.19, s. Vorlage IV/299/2019	höhere Zuführung vom Verwaltungs- Haushalt (HHST 9100.30000)
<b>9100.97780</b>	<b>Tilgung an den Kreditmarkt</b>	<b>6.857,37 €</b>	Kreditneuaufnahme v. 12.07.18 (Haushaltsein- nahmerest aus dem Jahr 2017, 417.000 €)	
	<b>Gesamtsumme :</b>	<b>282.861,61 €</b>		

Nach § 4 Satz 1 und 2 der Haushaltssatzung ist der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung die Bürgermeisterin ihre Zustimmung erteilen kann, auf 5.500,00 EUR festgesetzt worden. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in den betreffenden Fällen als erteilt.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen bedürfen danach noch die überplanmäßigen Ausgaben bei den Haushaltsstellen 2000.67280, 8240.71510, 8600.71510, 1300.95000 und 9100.97780 (in der vorstehenden Auflistung durch Fettdruck hervorgehoben) der Genehmigung durch die Gemeindevertretung; Diese Überschreitungsfälle, die letztlich aus den Schulkostenbeiträgen, Abdeckung der Vorjahresverluste des Gemeindebetriebes Hafen und Tourismus, Anbau/Sanierung des Feuerwehrgebäudes und Tilgung an den Kreditmarkt resultieren, belaufen sich auf einen Gesamtbetrag von **268.344,25 EUR**. Die nach § 82 GO geforderte Deckung war jeweils gewährleistet (siehe auch Vermerke in Spalte „Deckung“ der obigen Aufstellung).

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die noch genehmigungspflichtigen überplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2018 mit einem Gesamtbetrag von 268.344,24 EUR zu genehmigen.

Wenzel  
Bürgermeister

Gesehen:

Körper  
Amtdirektor

Gefertigt:

Kussin  
Amt II